

# Wochenblatt für Wilsdruff

## Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

### Amtsblatt

für die kgl. Amtshauptmannschaft zu Meißen, das kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.

Erscheint wöchentlich zweimal, Dienstag und Freitag. — Abonnementpreis vierteljährlich 1 Mark. Einzelne Nummern 10 Pf. — Inserate werden Montags und Donnerstags bis Mittags 12 Uhr angenommen.

Nr. 84.

Dienstag, den 20. October

1885.

### Bekanntmachung.

Die Schulvorstände des hiesigen Bezirks werden hierdurch darauf aufmerksam gemacht, daß die Anzeige über die für den Fall einer Mobilmachung als unabkömmlig zu bezeichnenden Lehrer

bis zum 15. November dss. Jrs.

anher zu erstatten und hierzu das S. 166 des Ges.- und Verordn.-Bl. vom Jahre 1876 erschlichte Schema zu benutzen ist.

Meißen, am 13. October 1885.

Königliche Bezirks-Schul-Inspection.  
v. Bosse. Wangemann.

### Bekanntmachung, das Ziehkindewesen betreffend.

Unter Bezugnahme auf die unterm 26. Juni 1884 erlassene Bekanntmachung werden die Herren Bürgermeister von Siebenlehn und Wilsdruff, sowie die Herren Gemeindevorstände hiesigen Bezirks hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß sie betreffs der Ziehkinde ihres Orts ein nach dem nachstehends unter ① beigedruckten Schema einzurichtendes Verzeichniß — nach Besinden Bacatschein — bis Mitte Januar 1886 anher einzureichen haben.

Meißen, am 15. October 1885.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Bosse.

### Übersicht,

die in . . . . . im Jahre 1885 untergebrachten Ziehkinde betr.

Gemeinde-Bezirk:	Bestand am Schluß des Vor- jahres:	Im Jahre 1885 neu in Aufficht ge- kommen:	Im Jahre 1885 verstorben:			Zusammen: aus anderen Ursachen der Aufhalt entlassen;	Wohin gefandt am 1. Januar 1886?	Davon sind:				Davon sind unter- gebracht:		
			a.	b.	c.			a.	b.	a.	b.	a.	b.	c.

### Bekanntmachung,

#### Bezug der Standesregister und Formulare für die Standesämter betr.

Damit die Bestellung und Lieferung der für das Jahr 1886 auf Staatskosten zu beschaffenden Standesregister und sonstigen Formularen rechtzeitig erfolgen kann, werden die Herren Standesbeamten des hiesigen Bezirks veranlaßt, ihren etwaigen Bedarf an solchen Formularen längstens bis

anher anzugeben.

Meißen, am 15. October 1885.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Bosse.

### Aufruf.

Diejenigen Gläubiger, denen an den Nachlaß des Gutsbesitzers Karl Gottlob Lehmann in Sachsdorf noch Forderungen zustehen, werden hiermit aufgefordert, dieselben ungefährmt und spätestens bis zum 5. November dss. Jahres unter Beifügung der bezüglichen speziellen Beläge bei dem unterzeichneten Amtsgerichte anzumelden.

Wilsdruff, den 16. October 1885.

Königliches Amtsgericht all d a.  
Dr. Gangloff.

Erbtheilungshaber sollen von dem unterzeichneten Amtsgerichte die zum Nachlaß des Gutsbesitzers Karl Gottlob Lehmann in Sachsdorf gehörigen Grundstücke, als Folien 2, 37, 46 und 49 des Grundbuchs für Sachsdorf, welche ausschließlich des vorhandenen todtten und lebenden Inventars ortsgerichtlich auf

75,559 Mark —

unberücksichtigt der darauf ruhenden Oblästen, gewürdert worden sind, auf Antrag der Erben freiwillig an Ort und Stelle im Haupt-Gute, Fol. 2 genannten Grundbuchs, Brandkataster No. 2 für Sachsdorf unter den am hiesigen Amtsgerichte und im Gasthof zu Sachsdorf einzuhenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Erstehungslustige haben sich am

10. November 1885 Nachmittag 1 Uhr

in dem genannten Hauptgute einzufinden und des Weiteren gewartig zu halten.

Weiter soll am darauffolgenden Tage,

den 11. November 1885 von Vormittags 9 Uhr ab,

durch die Amtsgerichte zu Sachsdorf in demselben Gutsgrundstücke das gesammte zum Lehmann'schen Nachlaß gehörige Mobiliar gegen Baarzahlung meistbietend versteigert werden.

Königl. Amtsgericht Wilsdruff, am 16. October 1885.

Dr. Gangloff.